Krückau-Bote

Meldungen, Tipps & Termine

Ausgabe 16 • Sommer 2025

GRATIS für Sie!

Auf Reisen sehen

PI-Kennzeichen sieht man überall

Gerecht zugehen

Die Klimakrise trifft Ärmere härter

Auf Eisen stehen

SCHAWO übernimmt ehemals „EISENROSS“

TERMINE: SOMMER 2025

Regionalmagazin für Elmshorn / Horst Barmstedt und Umgebung

Foto: Fotografie Plautz

Wohnen wie in der Familie

Ambulant betreute Wohngemeinschaften
für ein selbstbestimmtes Leben.

WG Hus Rosenhagen

Das etwa 1670 erbaute reetgedeckte Fachhallenhaus mit großem Bauerngarten liegt mitten in Elmshorn in einer ruhigen Wohngegend und trotzdem nahe am Bahnhof und der Einkaufsstraße. Auf über 640 qm findent 15 Bewohner ein Zuhause. Das Obergeschoss ist über einen Treppenlift erreichbar.

WG Min to Hus

Das Wohnhaus in Tornesch wurde 1987 errichtet.
Es liegt zentrumsnah zum Bahnhof in einer ruhigen Wohnstraße.
Die Wohnfläche beträgt über 350 qm auf zwei Ebenen.
Das Obergeschoss ist über einen Treppenlift erreichbar.
Insgesamt können hier 9 Personen wohnen.

WG Am Bleekerstift

Vom im Jahr 2016 neu errichteten Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück des ehemaligen Krankenhauses „Bleekerstift" in Uetersen ist die Einkaufsstraße in wenigen Minuten fußläufig erreichbar.
Das Grundstück ist mit Terrassen und Rundwegen angelegt. Die WG befindet sich im Erdgeschoss und bietet auf über 730 qm Platz für 12 Bewohner.

WG Kivitz Rege

Die WG befindet sich im Erdgeschoss auf einem Grundstück mit mehreren Terrassen und bietet Platz für 12 Bewohner auf einer Fläche von 720 m².

Kiebitzreihe liegt in der Nähe von Elmshorn und hat etwa 1800 Einwohner. Von der WG sind Supermarkt und Post in 15 Minuten fußläufig erreichbar.

Kiwitslüde
Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Kiwitslüde eGbR, Waltraud Walter
Kamperrege 58 · 25489 Haseldorf
Tel 04129 9 55 97 20
www.betreute-wohngemeinschaften.de

Frühjahrsmüdigkeit ist nicht so schlimm

Haben Sie es auch schon beobachtet, dass sich zunehmend ein leichtes Desinteresse oder vielleicht auch eine Erschöpfung bezüglich aktueller Nachrichten breit macht? Vielleicht ist man es auch leid, sich darüber zu ärgern, wie offensichtlich korrupt und egoistisch sich einige Machthaber persönlich Vorteile auf Kosten der Bevölkerung verschaffen. Es ermüdet zunehmend, zuzusehen, wie ungerecht und raubtierkapitalistisch gefuhrwerkt wird. Präsidenten werden vor laufender Kamera gedemütigt, Andersdenkende und Oppositionelle einfach ausgeschlossen oder verboten. Soweit so schlecht. Aber steckt nicht vielleicht eine Strategie dahinter, wenngleich eventuell auch unbewusst? Je extremer, häufiger und abstruser Dinge behauptet, durchgesetzt, zurückgenommen und wieder eingeführt werden, je primitiver und unmöglicher gelogen, gepöbelt und behauptet wird, umso größer die Wahrscheinlichkeit der Abstumpfung und der daraus resultierenden Ohnmacht. Je häufiger Unsagbares gesagt wird, umso eher verwandelt es sich in gängiges Vokabular. Wir müssen hierbei gar nicht soweit nach Ost oder West blicken – wer erschreckt hierzulande noch beim Begriff „Kriegstüchtigkeit" oder „kriegsmüde". Fragen Sie mal Ihre hoffentlich noch lebenden Eltern oder Großeltern, die mit diesen Begriffen noch wirklich etwas anfangen können, was es mit ihnen macht, wenn sie diese Worte hören.
„Kriegsmüde hat man immer zu sein, das heißt, nicht nachdem, sondern ehe man den Krieg begonnen hat. Aus Kriegsmüdigkeit werde der Krieg nicht beendet, sondern unterlassen. Staaten, die im vierten Jahr der Kriegführung kriegsmüde sind, haben nichts Besseres verdient als — durchhalten!" (Karl Kraus 1918).
Ansonsten wünsche ich mir höchste Wachsamkeit und Präsenz nicht trotz, sondern wegen der aktuellen Nachrichten.
Ach ja, und natürlich einen richtig tollen Sommer mit einem hoffentlich schönen Urlaub. Grüßen Sie mir die „Pinneberger" im Ausland (S. 30-31.). Alles Liebe, Ihr

Christof Plautz

Inhalt

4 **KlimaBote**
Es geht nur gemeinsam

7 **Wenn Sicherheit trügt**
Wolfgang Tarrach

8 **Neues bei SCHAWO**
Tornescher Fahrradhaus jetzt auch am Bahnhof

10 **Garten der Horizonte**
Die Saison beginnt

12 **Sommertermine**
Veranstaltungstipps

16 **Konzertreihe in Haseldorf**
Drei Musik-Abende in der Alten Dorfschule

18 **Sommertermine**
Veranstaltungstipps

20 **Festival op Platt**
Zum achten Mal in Elmshorn

28 **Voltrad elektrisiert**
Alles, was das E-Biker-Herz begehrt

30 **Heimatgefühle**
Pinneberger sind überall

Impressum

Verlag:
VM-Media Volker Meiß

An der Eiche 51
25421 Pinneberg

T 04101 50 58 99
mail@pinnauboten.de

www.pinnauboten.de

Herausgeber:
Werbeagentur & Fotografie Plautz
Deichreihe 46
25489 Haseldorf
T 04129 955 633
info@plautz.de
www.plautz.de

Chefredakteure:
Dr. Simone Plautz u. Christof Plautz
Layout/Produktion:
Werbeagentur & Fotografie Plautz
Druck:
WIRmachenDRUCK GmbH, 71522 Backnang

Die Redaktion bedankt sich bei allen Autoren und Fotografen, für die unentgeltliche Bereitstellung ihrer Texte und Bilder.
Nicht gekennzeichnete Werke stammen von der Redaktion.

Hinweis: Alle Veranstaltungsangaben ohne Gewähr. Die Zeitschrift und alle darin enthaltenen Abbildungen und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung oder Vervielfältigung bedarf der Zustimmung des Verlages. Alle Rechte an geschützten Namen und Marken liegen bei deren Inhabern.

Die Klimakrise und die Verantwortlichkeit

Wer trägt hier eigentlich die Verantwortung?

Im Zuge der Klimakrise geht es nicht nur um (natur-)wissenschaftliche Fakten. Es geht auch um die Frage der Verantwortung und vor allem um Gerechtigkeit. Uns alle betrifft die Klimakrise – nur eben manche mehr und manche weniger.

Im Allgemeinen kann man sagen, dass arme Menschen in unserer Gesellschaft stärker unter den Folgen der Erderwärmung leiden als reiche Menschen. Einkommensschwache sind, zum Beispiel aufgrund ihrer Wohnsituation, häufiger von Lärm, Hitze oder Luftverschmutzung betroffen. Außerdem können sie sich weniger gut anpassen, etwa durch Klimaanlagen, Umzüge oder Versicherungen. Auch steigende Lebenshaltungskosten, die durch den Klimawandel entstehen, treffen sie härter.
Doch nicht nur auf der persönlichen Ebene gibt es Unterschiede, auch zwischen Staaten: Ärmere Staaten, vor allem im globalen Süden, kämpfen mit dem steigenden Meeresspiegel, häufigeren Überschwemmungen, Dürren oder anderen Extremwetterereignissen. Gleichzeitig fehlt dort oft das Geld für Frühwarnsysteme, Ausgleichszahlungen, Versicherungen oder Notfallpläne.

Wir alle sind verantwortlich für die Klimakrise, nur eben manche mehr und manche weniger

Auch die Verantwortungsfrage ist zwischen arm und reich ungleich verteilt. So stoßen ärmere Menschen erheblich weniger CO_2 aus als reiche. Die ärmsten 50 Prozent der Weltbevölkerung verursachen lediglich 10 Prozent der CO_2-Emissionen, während die reichsten 10 Prozent für fast die Hälfte verantwortlich sind. Auf staatlicher Ebene sieht das Verhältnis ähnlich aus. Länder wie die USA und viele europäische Staaten gehören historisch betrachtet zu den größten CO_2-Verursachern. Gemeinsam sind sie für rund 50 Prozent der Emissionen seit Beginn der Industrialisierung verantwortlich, obwohl sie nur ca. 15 Prozent der Weltbevölkerung ausmachen. Das bedeutet also, dass reiche Menschen und Länder viel mehr zur Klimakrise beigetragen haben, sich dafür aber oftmals durch Infrastruktur, Versicherungen und finanzielle Rücklagen besser vor den Folgen schützen können.
Betrachtet man nicht nur die Ebene der Staaten und der Individuen, sondern auch die Ebene der Konzerne, wird die Ungerechtigkeit besonders deutlich. Eine Studie des Climate Accountability Institute zeigt: Nur rund 100 Unternehmen weltweit – vor allem aus der fossilen Energiewirtschaft – sind für über 70 Prozent der industriellen CO_2-Emissionen verantwortlich. Dazu gehören Konzerne wie BP, Shell, ExxonMobil oder Chevron.
Diese Unternehmen fördern, verkaufen und exportieren riesige Mengen an Kohle, Öl und Gas, also fossile Energien, die die Hauptursache der Klimakrise sind. Sie haben damit über Jahrzehnte hinweg und auf Kosten der Umwelt enorme Gewinne erzielt. Besonders prekär: Viele dieser Konzerne wussten schon sehr früh vom Klimawandel Bescheid und welche Verantwortung sie dafür tragen. Interne Berichte von ExxonMobil etwa zeigen, dass der Konzern bereits in den 1970er-Jahren die Klimawirkung von CO_2 kannte. Trotzdem investierten sie Milliarden in Lobbyarbeit, um Zweifel am Klimawandel zu säen und Klimaschutzmaßnahmen zu blockieren. Auch heute noch fließt ein Großteil ihrer Investitionen in neue Ölbohrungen, Gaspipelines und Kohlekraftwerke, statt in den Ausbau erneuerbarer Energien.

Doch wer ist jetzt eigentlich wirklich verantwortlich und wie hängen die drei Ebenen miteinander zusammen?

Kurz gesagt: Alle sind verantwortlich, aber auf unterschiedliche Weise.
1. Einzelpersonen – und da allen voran reiche Menschen – verursachen durch ihren Konsum, Reisen, Lebensstil usw. indirekt Emissionen. Sie sind die Endverbraucher der emissionsreichen Produkte und sorgen mit ihrem Verhalten für Nachfrage.
2. Unternehmen sind direkte Verursacher, indem sie die klimaschädlichen Rohstoffe und Produkte produzieren, fördern oder verkaufen. Sie sind auf wirtschaftlichen Profit aus.
3. Staaten bzw. die Politik setzen die Regeln, Gesetze und Anreize. Sie bestimmen, was erlaubt oder gefördert wird und was reguliert werden muss. Dies geschieht über zum Beispiel Subventionen für Kohle, Öl und Gas, eine CO_2-Steuer oder das Beschließen von Klimazielen.

> *„Es ist schwer, ehrenamtlich die Welt zu retten, wenn andere sie hauptberuflich zerstören."*
> *Dr. Eckart von Hirschhausen*

Was können wir also tun?

Am wichtigsten ist es, nicht zu resignieren, sondern sich weiter für den Klimaschutz einzusetzen. Natürlich ist es gut, wenn wir unseren Alltag

Text: Sophie Plautz

klimafreundlich gestalten, indem wir weniger Fleisch essen, öfter das Auto stehen lassen und stattdessen das Fahrrad oder den ÖPNV nutzen oder zum Beispiel auf Ökostrom umsteigen. Auch ist wichtig zu betonen, dass wer mehr Einfluss hat, zum Beispiel durch Beruf, Reichweite oder Geld, auch mehr Verantwortung trägt. Denn auch das Handeln einiger weniger kann eine große Wirkung entfalten. Doch das allein reicht nicht. Was es in jedem Fall braucht, ist politischer Druck und strukturelle Veränderung. Wir benötigen vor allem Gesetze, die Emissionen wirksam begrenzen und Unternehmen in die Pflicht nehmen. Zudem dürfen fossile Energien nicht mehr subventioniert werden. Gleichzeitig müssen wir national und international verbindliche Klimaziele festlegen und einen sozial gerechten CO_2-Preis etablieren, mit dem klimaschädliches Verhalten und Konsum finanziell bestraft und klimafreundliches belohnt wird. Auch sollten Menschen und Staaten, die besonders unter der Krise leiden, finanzielle Unterstützung erhalten.

Abschließend gesagt brauchen wir nicht nur wissenschaftliche Lösungen, sondern auch gesellschaftliche Gerechtigkeit. Es reicht nicht, wenn Einzelne versuchen, die Welt zu retten. Es braucht klare Regeln, mutige Politik und die Bereitschaft, die wahren Verursacher in die Pflicht zu nehmen. Dr. Eckart von Hirschhausen fasst dies folgendermaßen zusammen: „Es ist schwer, ehrenamtlich die Welt zu retten, wenn andere sie hauptberuflich zerstören."

Quellen:

- *Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (2023): Ölkonzern Exxon kannte Klimawirkung ganz genau: neue Studie in 'Science'. URL: https://www.pik-potsdam.de/de/aktuelles/nachrichten/oelkonzern-exxon-kannte-klimawirkung-ganz-genau-neue-studie-in-science*
- *Ritchie, H. (2023): Global inequalities in CO_2 emissions. URL: https://ourworldindata.org/inequality-co2*
- *Heede, R. (2017): Carbon Majors Report 2017. Climate Accountability Institute. URL: https://climateaccountability.org/carbon-majors/*
- *Oxfam Deutschland (2023): Klima der Ungleichheit: Wie extremer Reichtum weltweit die Klimakrise, Armut und Ungleichheit verschärft. URL: https://www.oxfam.de/ueber-uns/publikationen/klima-ungleichheit-extremer-reichtum-weltweit-klimakrise-armut, Quelle für Zitat von Hirschhausen: https://www.hirschhausen.com/*

ANZEIGE

Energetische Baumaßnahmen bis zu 15% staatl. gefördert!

Kählers Sicherheits Technik GmbH

MAYER KST WEDEL

Wir planen und montieren für Sie die optimalen Fenster und Türen. Für Gewerbe-, Wohn- und Bürogebäude, Alt- oder Neubau – unsere Produkte aus Deutschland passen immer!

KST Group GmbH • Inh. Marcel Colmorgen • Wedeler Chaussee 50 • 25436 Moorrege
Tel.: 04122 / 433 50 • Mobil: 0151 / 626 353 61 • www.kst-group.gmbh • Mail: info@kst-group.gmbh

Sicher ist sicher

Die Regierungsparteien in Berlin waren sich sicher, dass Friedrich Merz am 6. Mai in Berlin ohne Probleme zum Bundeskanzler gewählt werden würde. Donald Trump war sich sicher, dass er den Ukraine-Krieg binnen 24 Stunden beenden werde, wenn er zum Präsidenten der USA gewählt werden würde. Sportler sind sich sicher, dass sie den Sieg davontragen werden. Abiturientinnen und Abiturienten sind sich sicher, dass sie die letzten Prüfungen bestehen werden. Die Reihe ließe sich beliebig lang fortsetzen. Aber was ist schon sicher? Worauf ist Verlass?

Kurz nach den Gedenkfeiern zum Ende des zweiten Weltkrieges erinnern Menschen sich an den Wiederaufbau und den damit einhergehenden Aufschwung. Sie waren sich sicher, dass das so weitergehen würde. Dieses Gefühl der Sicherheit schwindet seit einigen Jahren immer mehr. Zu viele Erlebnisse haben bei Menschen ein Gefühl der Unsicherheit wachsen lassen. Was in Phasen der Unsicherheit hilft, sind tragfähige Beziehungen. Menschen brauchen Menschen, damit sie sich sicher fühlen können. Es wäre schön, wenn jeder Mensch jemanden im Umfeld hat, bei dem er oder sie sich geborgen fühlen kann. Es wäre schön, wenn niemand einsam sein muss. Damit das Wirklichkeit werden kann, braucht es Menschen, die sich fragen, wem sie das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit geben könnten. Daraus könnte ein Netz entstehen, das vielen Menschen Zuversicht gibt. Dann wird aus lähmender Angst mutiges Vorwärtsgehen. Mit kleinen Schritten fängt es an!

Fotos: privat, Fotografie Plautz

Wolfgang Tarrach
Freiberuflicher Trauerredner
Tel.: 0176-24111266
wolfgang.tarrach@t-online.de

Viel Neues rund ums Fahrradhaus in Tornesch

Bei SCHAWO geht's ab

„Die Eröffnung war grandios, viele sind gekommen, Bürgermeister Christopher Radon hat symbolisch das Band durchgeschnitten, gratuliert und uns alles Gute gewünscht", sagt Linda Keißner, Inhaberin vom Fahrradhaus SCHAWO.

Seit dem 5. Mai gibt es das neue, frisch isolierte und renovierte Fahrradgeschäft am Tornescher Bahnhof. Es ist ein schönes Pendant zum Hauptgeschäft in der Ahrenloher Straße 27-29. „Es wurde einfach zu eng, die Werkstatt quoll aus allen Nähten und so kam es gerade recht, dass uns letztes Jahr die ehemalige Bürgermeisterin Sabine Kählert fragte, ob wir die Räumlichkeiten des Fahrradgeschäfts Eisenross übernehmen würden. Wir haben sofort ‚JA, gesagt", so Mitinhaber und Lebenspartner Patrik Pade. In den neuen Räumlichkeiten gibt es eine Werkstatt und einen Verkaufsraum für Ersatzteile.

Besonders praktisch: Kunden können problemlos mit dem defekten Rad per Bahn anreisen und es direkt am Bahnsteig bei SCHAWO 24/7 abgeben. Es gibt außerhalb der Öffnungszeiten die Möglichkeit, den Fahrradschlüssel in die sichere Schließanlage einzustecken und den Code zu übermitteln.

Im Fahrradhaus SCHAWO, bevorzugt im Haupthaus, findet jede(r) ein passendes Rad. Einfach vor Ort ausprobieren und beraten lassen. Besonderen Wert legt das Team auf die Qualität der angebotenen Fahrräder, ob E-Bike oder nicht. „Natürlich findet man alle guten gängigen Marken in unserem Geschäft, aber auch unbekannte Namen können gutsein, alle Räder, die hier angeboten werden, sind von überzeugender Qualität – sonst wären sie nicht im Angebot", sagt Keißner.

Im Mai gab es ein besonderes Highlight: Die Testival-Tage in Holm. Eine neue Idee, die schon beim ersten Mal ein großer Erfolg war. Über zwei Tage konnte man auf dem Gelände von JK Fly in der Pinneberger Straße 243 in Holm angebotene Mountainbikes mit oder ohne E-Antrieb ausprobieren. Ausführliche Fachgespräche und Austausch von Tipps und Erfahrungen war in Ruhe bei einer Grillwurst möglich. Es war wie eine kleine Geländefahrradmesse. Auch ein „Ritt" ins Gelände war möglich. Eine eigens aufgebaute Rampe für kleinere „Bunny Hops" oder trickreichere „Dirt Jumps" war auch installiert. „Die Testival-Tage werden mit Sicherheit wiederholt", schwärmt Pade. „Wie und wann machen wir wieder rechtzeitig öffentlich."

Fahrradhaus Schawo OHG, Ahrenloher Str. 27-29, und Bahnhofsplatz 2, Tornesch, www.fahrradhaus-schawo.de

SCHAWO-Mitarbeiter Michael Vieregge organisierte das Testival in Holm. Torben Krehl präsentiert auf der Rampe einen „Bunny Hops" (gr. Foto).

Fotos: Fotografie Plautz

Foto links: Mein(e) Partner(in), mein Flugzeug, mein Fahrrad! Inhaberpaar Linda Keißner und Patrik Pade veranstalteten das erste Testival auf dem Gelände von JK Fly (das Flugzeug war dann doch eher geliehen).

Patrik Pade begrüßt einen Kunden im neuen Geschäft am Tornescher Bahnhof (Foto Mitte). Linda Keißner managt zeitgleich das Fahrradhaus SCHAWO in der Ahrenloher Straße 27-29 (Foto rechts).

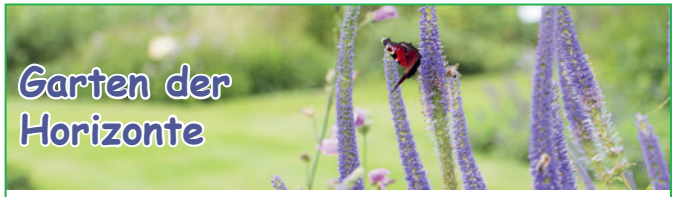
Besuchen Sie in Heidgraben den:

Garten der Horizonte

Hinter einem Wohnhaus in Heidgraben findet sich der "Garten der Horizonte" von Maria Luer. Dieser beeindruckende Staudengarten erstreckt sich über rund 8.000 m² und beherbergt etwa 1.500 Pflanzenarten und -sorten, die sich auf über 50 gestalteten Beeten verteilen.

Maria und Erich Luer haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Schönheit der Stauden zu zeigen und bekannter zu machen. In Gartencentern begegnet man diesen prächtigen und pflegeleichten Stauden häufig nur in kleinen Töpfen mit farbigen Bildern im Frühjahr. Das wahre Potenzial dieser Pflanzen bleibt oft nur erfahrenen Staudenliebhabern vorbehalten, weshalb viele geeignete Arten selten ihren Weg in heimische Gärten finden. Im Garten von Maria Luer kann man bereits seit 15 Jahren entdecken, wie wunderschön viele unbekannte Staudenarten sind.

Der große Staudengarten war ein langjähriger Traum der Eheleute und Agraringenieure Maria und Erich Luer und stellt zweifellos den Höhepunkt ihres Gärtnerlebens dar.



Neue Ideen für Ihren Garten finden Sie in unserer einmaligen Schauanlage. Auf 8000 m² haben wir mehr als 40 Beete angelegt und zeigen über 1000 verschiedenen Stauden und Gräser in voller Schönheit.
Öffnungszeiten 2025: Sa./So., den 14./15. Juni, 6. Juli, 3. August und 7. September, jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr. Am 5.10. nur von 10:00 - 16:00 Uhr.
Eintritt: 3,00 €. Dieser wird mit dem Staudeneinkauf verrechnet. Zum Einkauf erwarten Sie mehr als 700 verschiedene Stauden und Gräser und gute Beratung.
Besuch auch nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Tipps zu Stauden gibt es vor Ort

Alle gepflanzten Stauden sind winterhart, mit Ausnahme der winterharten Fuchsien und Agapanthus, die im Dezember mit Laub geschützt werden. Langblühende Pflanzen ragen himmelwärts und füllen die Beete in linearer Anordnung. Die beiden Gartenenthusiasten teilen gerne ihre Erfahrungen mit den Besuchern.

Lerchenfeldstauden, Inh.: Maria Luer
Lerchenfeld 25, Heidgraben,
www.gartenderhorizonte.de,
Mail: bluetenzauber@kabelmail.de

NEU: Der ganz besondere Service

Viele Gartenliebhaber träumen von prachtvoll blühenden Staudenbeeten in ihrem eigenen Garten. Welche Möglichkeiten dabei realisiert werden können, hängt jedoch maßgeblich von den örtlichen Bedingungen und dem Engagement des Hobbygärtners ab.
Mit ihrer 40-jährigen Erfahrung im Umgang mit Stauden sowie dem umfangreichen Wissen aus der Pflege und Gestaltung ihres Schaugartens können Ehepaar Luer gezielt und unkompliziert unterstützen.
Senden Sie uns einfach Fotos des geplanten Beetes per E-Mail, ergänzt durch Maßangaben und Informationen zur Bodenbeschaffenheit. Bitte teilen Sie auch mit, wie viel Zeit und Mühe Sie für die Pflege des Beetes investieren möchten.
Im Anschluss wird der Prozess ähnlich einem Baukastensystem gestaltet: Es werden Pflanzbereiche definiert und für jeden Bereich eine passende Auswahl an Stauden zusammengestellt. Aus diesen Vorschlägen können Sie ganz nach Ihren Wünschen auswählen. Innerhalb der vorgegebenen Bereiche lassen sich die Stauden flexibel kombinieren. Selbstverständlich erhalten Sie bei der Abholung der Pflanzen praktische Tipps und Beratung, um Ihr Beet optimal anzulegen.

Vom Frühjahr bis zum Spätherbst gibt es immer Blühendes im Staudengarten, beginnend mit einer Vielzahl von Blumenzwiebeln, deren Laub bald von den heranwachsenden Stauden verdeckt wird. Aber im Herbst ist noch lange kein Ende in Sicht. Astern, Herbstchrysanthemen und vor allem Gräser prägen die pfiffig angelegten Beete.

Fotos: privat

Bitte beachten Sie:
Alle hier genannten Termine unter Vorbehalt!
Infos unter den jeweiligen Websites.

Juni

Mi 4.6.2025 19 Uhr

Stammtisch im Töverhuus

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr
Lockeres Treffen in netter Atmosphäre auf der Diele im Töverhuus oder im Sommer auch im Freien auf dem Hof.
Gäste und Interessierte sind immer herzlich willkommen.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Kl. Nordende-
Info: www.verein-toeverhuus.de

Fr 6.6.2025 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Crank It Up

Rock'n Soul Party
Die großen Hits aus dem Rock- und Soul-Universum. Die Band, die das Publikum zum Beben bringt!
Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

Fr 6.6.2025 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

KaiKaos - Lieder gegen den alltäglichen Wahnsinn

Der Hamburger Singer-Songwriter Kai Kaos steht für feinfühlige Folkmusik gegen den alltäglichen Wahnsinn: Eingängige Melodien, die zum Mitsingen einladen, wechseln sich ab mit Texten, die zum Nachdenken anregen. In seiner Jugend hin- und hergerissen zwischen Bob Dylan und Udo Lindenberg, Bruce Springsteen und Marius Müller-Westernhagen, besinnt er sich während des Lockdowns auf seine Gitarre im Schrank und beginnt seinen eigenen Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen.
Der Eintritt ist frei. Wir belohnen das Können der

ANZEIGE

Weil es zu Hause
am schönsten ist

Ihr Spezialist im Norden

MTB
Treppenlift-Service

MTB ®

● Sitzlift ● Plattformlift ● Hebebühnen
● Senkrechtaufzug ● neu & gebraucht

Barmstedt bei Hamburg
Tel. 04123 / 80 97 00 | www.mtb-treppenlift.de | Inh. Marc Behrens

ANZEIGE

Künstler und ihr Engagement mit einer Hutspende. Denn Kultur kann es nicht umsonst geben.
Ort: Kranhaus, Schloßstraße 8, 25336 Elmshorn
Info: www.kranhaus-elmshorn.de

Do 12.6.2025 19 Uhr

Kranhaus Elmshorn Stammtisch und Vorstandssitzung

Die Vorstandssitzungen sind öffentlich. MitgliederInnen, SympathisantInnen und Gäste sind herzlich willkommen.
Ort: Kranhaus, Schloßstraße 8, 25336 Elmshorn
Info: www.kranhaus-elmshorn.de

Fr 13.6.2025 15 - 17 Uhr

Workshop: Kreatives Schreiben

Wer Lust hat auf einen kreativen Schreibnachmittag, hat im Kranhaus Gelegenheit dazu. Die Schreibdozentin Patrizia Held lädt ein, die Welt der Worte und Geschichten zu entdecken – spielerisch und in entspannter Atmosphäre. In einer kleinen Gruppe werden die Teilnehmer*innen inspiriert, Texte zu schreiben, die bereits in ihnen schlummern. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte Stift und Papier mitbringen.
Kosten pro Teilnehmer*in 13,- Euro.
Anmeldung erbeten unter:
info@kranhaus-elmshorn.de
Ort: Kranhaus, Schloßstraße 8, 25336 Elmshorn
Info: www.kranhaus-elmshorn.de

Mi 13.6.2025 19 Uhr

Öffentlicher Stanmtisch – sabbeln statt machen

Öffentlicher Stammtisch
Alle Interessierten, Mitglieder und Teilnehmer des **Apollo Kultur e.V. und des Kulturkombinats Elmshorn** sind herzlich wilkommen.
Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

ANZEIGE

Fr 13.6.2025 19 Uhr

Ulla Meinecke „TOUR 25/26 Songs & Geschichten"

Weit mehr als eine Million Tonträger hat Ulla Meinecke von ihren Alben verkauft. Sie ist Meisterin der treffenden Worte. Ihre Geschichten sind Bilder des Alltäglichen, die auf unvergleichliche Weise dem Besonderen nachgehen. Die Texte der selbsternannten «Hardcore-Romantikerin» handeln von dem einen großen Thema - von der wahren Liebe. Ein Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen zusammen mit dem Multi-Instrumentalisten Reimar Henschke. Die Veranstaltung findet auf dem Hof des Töverhuus statt.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Kl. Nordende-
Info: www.verein-toeverhuus.de

Sa 14.6. und So 15.6.2025 10 - 17 Uhr

Garten der Horizonte siehe auch Seite 10-11

Offener Garten – Schauanlage für Stauden und Gräser
Neue Ideen für den Garten. Auf 8000 m² sind über 40 Beete mit mehr als 1500 verschiedenen Stauden und Gräsern angelegt.
Ort: Lerchenfeldstauden, Lerchenfeld 25, Heidgraben
Info: www.gartenderhorizonte.de

Sa 14.6.2025 19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Die Gedanken sind frei - Ein Abend für Zwille

In Gedenken an unseren Freund und Musiker/Drumer Zwille spielen heute:
Krakeel, Tuba Tonk, Peter Simon, Rent a Lawyer, Helmut Hamke, Joachim Theege, SheepCheesRolls, Zwille Tribut Band, Dirk Theege & Friends.
Der Eintritt ist frei. Wir belohnen das Können der Künstler und Engagement mit einer Hutspende. Denn, Kultur kann es nicht umsonst geben.
Ort: Kranhaus, Schloßstraße 8, 25336 Elmshorn
Info: www.kranhaus-elmshorn.de

ANZEIGE

Konzertreihe im Juli in der Alten Dorfschule Haseldorf

Das fliegende Klassenzimmer

KkiK
KLEINKUNST IM KREIS
Bühne und mehr

Die Alte Dorfschule in Haseldorf öffnet für eine Konzertreihe im Juli ihr Klassenzimmer. Flügel, Bühne, Kontrabass, um nur Einiges zu spoilern, was die Gäste erwartet. Ach ja, und natürlich drei tolle Abende mit GRIZZLY PROJECT, PIM HOPPE & DIE ABENTEURER und KARLKRASS & METGITAR

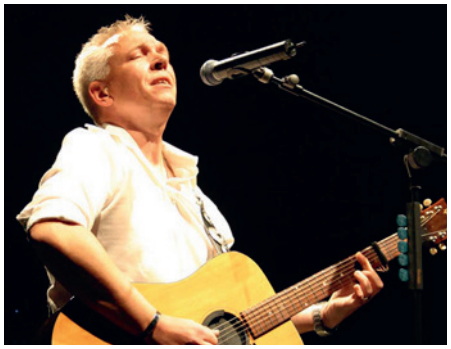
GRIZZLY-PROJECT spielt am 12.7.25 zum zweiten Mal unplugged in der Alten Dorfschule. 2024 war das ehemalige Klassenzimmer komplett ausverkauft trotz zeitgleichem EM-Deutschlandspiel!

Im Juli geht es heiß her. Zumindest musikalisch wird einem an den drei aufeinanderfolgenden Sonnabenden **12.7.**, **19.7**. und **26.7.** warm ums Herz.

Die Alte Dorfschule in Haseldorf ist eigentlich kein Musik-Club im klassischen Sinne, lediglich sporadisch finden in dem gemütlichen, ehemaligen Schulraum Kleinkunst-Konzerte statt.

Die Rock/Pop-Band **GRIZZLY PROJECT** gab im Sommer 2024 in der Deichreihe 46 ihr Unplugged-Konzert-Debüt. GRIZZLY PROJECT spielt eher in der verstärkten Liga, mit E-Bass und Schlagzeug, aber erstmals für das Konzert in der Alten Dorfschule hat sie ihr abendfüllendes Programm umgeschrieben und auf Akustik und gehörartgerecht angepasst. Ein Experiment, das sofort funktionierte und unbedingt am **12.7. um 20 Uhr** wiederholt werden soll. Das Set besteht aus bekannten und neuen deutschsprachigen eigenen Stücken. Die achtköpfige Band präsentiert ihre Songs nicht nur musikalisch auch das Auge hört mit. Der Gig steht unter dem Motto: „Man sieht sich immer zweimal und das ist auch gut so."

Gleich ein Wochenende später am **19.7.** ebenfalls um **20 Uhr** gibt der über die norddeutschen Grenzen hinaus bekannte Singer-Songwriter **PIM HOPPE** mit seiner Band **DIE ABENTEURER** ein Konzert. Ein Liederabend geprägt durch tiefgründige Texte und sehr einfühlsame Musik. Seine Lieder erzählen Geschichten, die das Herz berühren und die Zuhörer auf eine Reise durch Gefühle und Erinnerungen mitnehmen. Seine Texte sind ehrlich, poetisch und regen zum Nachdenken an – sie spiegeln die Schönheit und die Herausforderungen des Lebens wider.



PIM HOPPE aus Schleswig ist ein besonderer Gast – der Singer-Songwriter spielt am 19.7.25 in Haseldorf.

Beim Schleswiger Musiker PIM HOPPE spürt man die Verbundenheit und seine Liebe zum Publikum. Es macht Spaß, seinen persönliche Ansagen zuzuhören – er kann eben nicht nur Gitarre spielen und singen... Auch dieses Konzert wird aus Rücksicht auf die Gebäudestatik und die Nähe zum Publikum unplugged gespielt – man soll ja die Texte gut verstehen können.

KARLKRASS & METGITAR spielen am **26.7.** bereits ihr viertes Konzert in Haseldorf. Das Duo ist jetzt tatsächlich auch wieder zu zweit auf der Bühne, zwischenzeitlich gab es – begleitet vom Tornescher Gospelchor black & blue – Konzerte im „Pomm 91" und in der Kleinen Stadthalle in Uetersen.

Jetzt wird es wieder muggelig. KARLKRASS spielt Flügel und singt zusammen mit METGITAR, Bass/Git/Gesang, eigene Lieder, spricht Gedichte und Texte, die nicht immer NUR lustig sind. Ein gemischter Abend aus Kabarett, Poetry und Liedern. Wie sagte Gottfried Benn so treffend „Kunst ist der Schmerz nicht die Therapie". Trotzdem wird auf die aktuelle schmerzhafte Zeit, in der wir leben, enorm Rücksicht genommen und auch vieles zum Schmunzeln, Träumen und Lachen geboten. Niemand wird mit gehobenem Zeigestock belästigt – schließlich ist der Schulbetrieb in dieser Location seit 1973 eingestellt.

KARLKRASS & METGITAR begrüßen ihre Gäste am 26.7. wieder zu einem Kabarett-Liederabend.

Drei Juli-Konzerte – eine Location

Grizzly Project – 12.7.25
www.grizzly-project.de

Pim Hoppe & die Abenteurer – 19.7.25
www.facebook.com/pimhoppe2/

KarlKrass & Metgitar – 26.7.25
www.karlkrass.de

Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr / Einlass 19.30.
Eintritt jeweils 15 Euro. Bez. und Abholung an der Abendkasse.

Aufgrund der Saalgröße unbedingt vorbestellen
unter: T. 04129 95499 oder info@plautz.de
Ort: Alte Dorfschule Haseldorf, Deichreihe 46

Fotos: Ole Beyer / Privat / Fotografie Plautz

Do 19.6.2025 18.30 Uhr

Plattdütscher Abend der Interessensgemeinschaft Plattdütsch

Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat zum gemütlichen Klönschnack auf der Diele im Töverhuus. Es sind alle herzlich willkommen.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

Fr 20.6.2025 20.30 Uhr
(Einlass 19 Uhr - Feiert mit uns vor dem Konzert)
Sa 21.6.2025 20.30 Uhr **(Einlass 19.30 Uhr)**

MONROES – das große „Midsommer-Doppelkonzert"

Erlebt zwei tolle Sommertanzabende mit den MONROES!
Der Powermix aus rocksteady Ska der Elmshorner Band mit Überraschungsgästen ist anziehend und unwiderstehlich! Schwingt die Tanzstiefel, tragt Blumen im Haar! Das alles an den längsten Tagen des Jahres mit Blick vom Deck der „Klostersande". Wir reiten durch den Hafen in den Sonnenuntergang. Für alle, die Karten für die Veranstaltung im Apollo hatten (online oder in Papier), möchten die Monroes eine Teilentschädigung anbieten: Infos auf der Website.
Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

So 22.6.2025 11 - 14 Uhr

Der Chor „Sing man to"

Musik-Frühschoppen mit dem Chor «Sing man to» auf dem Hof des Töverhuus
Er wurde Anfang 2023 in Garding gegründet. An den wöchentlichen Übungsabenden nehmen im Schnitt 50 Sängerinnen und Sänger teil. Es werden ausschließlich plattdeutsche Lieder gesungen. Dazu gehören eigene und traditionelle Stücke, aber auch bekannte Popsongs wie z.B.: I have a dream (Ick heff een Droom) von ABBA. Die Lieder werden von dem Chorleiter Kristofer Vio chorgerecht arrangiert, der den Chor mit dem Piano bzw. seiner Geige begleitet.
Eintritt frei, Musik für den Hut.
Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

ANZEIGE

So kommen Sie wieder leicht, bequem und sicher aus dem Haus!
Rehafachzentrum für Dreiräder & Sonderfahrzeuge
Telefonische Beratung zu den Öffnungszeiten, gern liefern wir auch zu Ihnen nach Hause. Abholung ist ebenfalls möglich.
aktiv DEUTSCHLAND

EIN HOCH AUF DIE KOMFORTZONE
Das LEPUS STEPS punktet mit einer Sitzhöhe von bis zu 63 cm. So kann man bequem nach unten treten, zugleich sieht man gut und wird gut gesehen. Das Aufsteigen wird zum gefahrlosen Platznehmen, indem man sich einfach seitlich niederlässt und dann ein Bein über den niedrigen Rahmen hebt.
„Gerne können Sie einen Termin für eine Probefahrt vereinbaren", sagt Inhaber Daniel Sauter.
Elisabeth H. ist über achtzig Jahre alt und eigentlich topfit. Jedoch im letzten Winter häuften sich die Schwierigkeiten beim Fahren mit ihrem elektrischen Fahrrad.
„Ich bin insgesamt doch etwas unbeweglicher geworden, und der Straßenverkehr ist mir ein bisschen zu hektisch geworden".
Die Fahrradbörse
... der bessere Service für's Rad!
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 und 14-18.30, Sa. 9-13 Uhr
Langelohe 65 | 25337 Elmshorn | Tel. 04121 764 63
www.die-fahrradboerse.de

ANZEIGE

BRIEFMARKEN FINGER
ALTER MARKT 4B IM CCE · 25335 ELMSHORN
Briefmarken, Münzen, Orden, Gold, Silber
An- und Verkauf + Beratung + Gutachten

T 04121 / 2 46 19 · E-Mail briefmarken-finger@freenet.de

FELLNASEN BESTATTUNG
etwas persönlicher
Gemeinsam Abschied gestalten – Mit Herz und Würde
Wenn das geliebte Haustier stirbt, bleibt die Welt für einen Moment stehen. Deshalb haben wir uns entschieden, auch die Familienmitglieder mit Fell „etwas persönlicher" zu begleiten. Wir kümmern uns um Ihre Fellnase und stehen Ihnen mit Rat, Tat und Herz zur Seite.
Fellnasen Bestattung – Ihre Begleitung in Zeiten des Abschieds. Vertrauen Sie uns, wenn Worte schwerfallen, und lassen Sie uns gemeinsam eine würdige und liebevolle Erinnerung schaffen.

Bestattung Gimball e.K. · Tornescher Weg 5, 25436 Uetersen · Im Grabenputt 25, 25492 Heist · Mühlenstr. 21a, 25421Pinneberg
Telefon: 04122 / 18 18 · info@etwas-persoenlicher.de · www.bestattungen-gimball.de

Festival op Platt wiel dat so schöön weer

Am Sonntag, den 20. Juli 2025, findet bereits zum achten Mal das Festival op Platt auf dem Pott-Carstens-Platz in Elmshorn statt, und das erstmals schon um 11 Uhr beginnend mit einem plattdeutschen Open-Air-Gottesdienst.

Der Relaunch des Festivals im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg, weshalb eine Wiederholung unbedingt angestrebt wird. Diese Veranstaltung wird von der Stadt Elmshorn unterstützt und dank der zahlreichen Sponsoren ist es sogar möglich, dieses kulturelle plattdeutsche Sommerereignis ohne Eintritt den Gästen zu präsentieren. Helmut Hamke, früher ein erfolgreicher Musiker und Moderator im Bereich der niederdeutschen Musik (Speelwark, „Freut euch des Nordens“) und früher Veranstalter im Töverhuus (Kl. Nordende), arbeitet zusammen mit seinem Sohn Jan-Mirko, der im Bereich Veranstaltungstechnik und Messebau selbstständig tätig ist, an der Organisation dieses besonderen Open-Air-Festivals. Unterstützung erhielten sie von Elmshorns Ehrenbürger Prof. Dr. Klaus Pannen sowie Stefan Witt von der Initiative Elmshorn, die ihnen bei der Sponsorensuche halfen. „Es ist toll, dass alle wieder mit dabei sind. Das gibt uns ein Gefühl von Stolz und Freude“, äußert sich Helmut Hamke zufrieden. Besonders freuen sich alle, dass der Förderkreis MS Klostersande als Veranstalter wieder dabei ist, liegt doch die Location direkt gegenüber von der Klostersande. Auch der NDR Schleswig-Holstein ist anwesend, nicht nur als Medienpartner, sondern auch mit einem Ü-Wagen vor Ort zur Aufzeichnung.

Alte Verbindungen von Helmut Hamke haben es ermöglicht, dass NDR-Moderator Gerrit Hoss die Veranstaltung erneut begleitet. Die Musik wird ebenfalls von hohem Niveau sein. Von 14-15 Uhr erklingt Dudelsackmusik mit den **„Heathermill-Pipers“** anschließend folgt bis 17 Uhr das Hauptprogramm mit **Yared Dibaba, Norma, Henning Kothe, Wippsteert und Krakeel**. Zusammen werden sie für ein abwechslungsreiches und qualitativ hochwertiges Festival sorgen. Und wenn Sie immer noch hungrig sind, steht das Catering vom Casablanca-Team in Elmshorn bereit – schließlich führt die Liebe zur niederdeutschen Kultur auch über den Magen.

Förderkreis MS Klostersande e.V. www.klostersande.com

Helmut Hamke, Jürgen Tillmann (Klostersande) Jan-Mirko Hamke, Joki Theege und Prof. Dr. Klaus Pannen (v. l.) freuen sich auf das Festival.

2025 ist die Gruppe Krakeel wieder dabei.

Rolf Zuckowski und Joki Theege (o.) traten u.a. 2024 auf.

Fotos: Jan-Mirko Hamke, Fotografie Plautz

Fr 28.6.2025 20 Uhr

Minne & His Soulmates

Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

So 29.6.2025 11 - 14 Uhr

Musik-Frühschoppen – Sie sind wieder da, die schottischen Klänge!

Musik-Frühschoppen, schottischen Klänge mit den Heathermill Pipers auf dem Hof des Töverhuus

Der Frühschoppen mit Dudelsackklängen wird immer beliebter! So kommen die Elmshorner Paul Viblanc und Hans Grothusen erneut ins Töverhuus und sorgen mit ihren Instrumenten für gute Laune Es gibt auch wieder Guinnessbier!
Eintritt frei, Musik für den Hut.
Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

Juli

Mi 2.7.2025 19 Uhr

Stammtisch im Töverhuus

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr

Lockeres Treffen in netter Atmosphäre auf der Diele im Töverhuus oder im Sommer auch im Freien auf dem Hof.
Gäste und Interessierte sind immer herzlich willkommen.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Kl. Nordende-
Info: www.verein-toeverhuus.de

Fr 4.7.2025 19 Uhr

Comeback Tour 2025 – THE RATTLES.

Open Air Konzert - Comeback Tour 2025 – THE RATTLES auf dem Hof des Töverhuus

Die deutschen Rocklegenden «The Rattles» begeistern seit über 60 Jahren mit ihrer Energie und Dynamik! Angefangen in den 60er Jahren, wo sie u.a. zusammen mit den Beatles und Rolling Stones getourt sind, sind die Rattles bis heute von den deutschen Bühnen nicht wegzudenken!
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

ANZEIGE

Fr 4.7.2025 19.30 Uhr

SCHLAGER meets 80er – Tanzparty mit DJ I.C.H.

Einstimmen auf den morgigen Hamburger Move gerne in entsprechender Verkleidung
Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

So 6.7.2025 10 - 17 Uhr

Garten der Horizonte siehe auch Seite 10-11

Offener Garten – Schauanlage für Stauden und Gräser -

Neue Ideen für den Garten. Auf 8000 m² sind über 40 Beete mit mehr als 1500 verschiedenen Stauden und Gräsern angelegt.
Ort: Lerchenfeldstauden, Lerchenfeld 25, Heidgraben
Info: www.gartenderhorizonte.de

So 6.7.2025 11 - 14 Uhr

Frühschoppen-Gottesdienst am Töverhuus

mit dem Team „Kirche um 11“ - lebensnah und lebendig. Der Gottesdienst der Bugenhagenkirche mit Pastor Därmann und dem Team «Kirche um 11» hat schon Tradition am Töverhuus. Im Anschluss spielt die Band weitere Stücke aus ihrem Repertoire und es ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Getränkeausschank während der gesamten Veranstaltung. Um eine Kollekte wird gebeten. Die Veranstaltung findet auf dem Hof des Töverhuus statt.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

ANZEIGE

So 6.7.2025 19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Eric Bibb (New York)

Eine Sensation!!!!! So einen Weltstar kommt nach Elmshorn

Eric Bibb ist in der ganzen Welt willkommen und das seit 5 Jahrzehnten!
Während seiner Karriere hat er 40 CD´s veröffentlicht und tourt auch weiterhin mit seinen 73 Jahren munter durch alle Kontinente.
Sein Vater Leon Bibb war ein Aktivist und eine bekannte Persönlichkeit in den Staaten gewesen und ist mit Dr. Martin Luther King marschiert.
Erics Einflüsse beruhen auf Begegnungen mit Bob Dylan, Joan Baez oder Pete Seeger im New Yorker Village. Weitere Einflüsse sind Taj Mahal, Odetta und Richie Havens, um nur einige zu nennen.
Eric als reinen Blueser zu bezeichnen, würde ihm nicht gerecht werden. Americana und Country fließen genauso in seine Musik ein.
Seine Gitarrentechnik ist grandios und sein intensiver Gesang einmalig.

Ort: St. Nikolai Kirche Elmshorn, Alter Markt
Info: www.lottes-musiknacht.de

Sa 12.7.2025 20 Uhr

Grizzly Project siehe auch Seite 16-17

Rock/Pop Konzert unplugged
in der Alten Dorfschule Haseldorf

Grizzly-Project ist im Kreis keine unbekannte Band. Sie spielt selbst komponierte deutsche Songs normalerweise vollverstärkt. Ihr unplugged-Debüt gab sie bereits 2024 ebenfalls in Haseldorf und weil es so schön war ... **Wegen begrenzter Plätze bitte Karten vorbestellen (s. S. 17)!**

Ort: Alte Dorfschule in Haseldorf, Deichreihe 46,
Info: www.grizzly-project.de

Do 17.7.2025 18.30 Uhr

Plattdütscher Abend der Interessensgemeinschaft Plattdütsch

Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat zum gemütlichen Klönschnack auf der Diele im Töverhuus. Es sind alle herzlich willkommen.

Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

ANZEIGE

Sa 19.7.2025 19 Uhr

Open Air Konzert – „Leider Wir" sind zurück!!!

Nach einer angedachten Auflösung der Band, Umzüge in neue Städte und zwei Jahre langen Wartens ist „Leider Wir" 2025 mit einer frischen, neuen Besetzung zurück im Töverhuus.

Den Bassisten Simon verschlug es nach Osnabrück, den Gitarristen Schero sogar nach London und dennoch bestand der Wunsch, die Band, welche seit 2019 mit dem Sänger Peer besteht, weiterzuführen. Die drei Freunde haben im August 2024 zusammen mit ihrem neuen Bandmitglied, dem Drummer Nicci, ihre erste eigene Studio-EP in Osnabrück aufgenommen. Nach wie vor haben Konzerte für die Band die Priorität Nummer 1. Es wird gejammt, getanzt und ordentlich aufgedreht, um Musik in ihrer pursten Form zu erleben, und zwar live!

Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

Sa 19.7.2025 19.30 Uhr

Schattensaite

Handgemachte Rockmusik

Ort: Hafen Südufer, 25336 Elmshorn
Info: www.klostersande.com

Sa 19.7.2025 20 Uhr

Pim Hoppe & Die Abenteurer

siehe auch Seiten 16-17

Liederabend in der Alten Dorfschule Haseldorf

Der Schleswiger Singer-Songwriter Pim Hoppe und seine Band „Die Abenteurer" begeistern mit einfühlsamer Musik. Die deutschen Texte berühren das Herz und regen zum Nachdenken an. Pim Hoppe und seine Band freuen sich darauf, gemeinsam einen Abend voller Emotionen und musikalischer Leidenschaft zu präsentieren. **Wegen begrenzter Plätze bitte Karten vorbestellen (s. S. 17)!**

Ort: Alte Dorfschule in Haseldorf, Deichreihe 46,
Info: www.facebook.com/pimhoppe2/

ANZEIGE

So 20.7.2024 11 Uhr

Festival op Platt

siehe Seite 20-21

Zum achten Mal findet das Festival op Platt statt. Erstmals beginnt die Veranstaltung schon um 11 Uhr mit einem plattdeutschen Open-Air-Gottedienst. Das Vorprogramm beginnt um 14 Uhr, das Hauptprogramm um 15 Uhr. Es wirken mit: Heathermill-Pipers, Yared Dibaba, Norma, Henning Kothe, Wippsteert, Krakeel und Gerrit Hoss (Moderation).
Der Eintritt ist frei
Ort: Pott-Carstens-Platz, Elmshorn
Info: www.klostersande.com

Do 25.7.2025 14 Uhr

Piet Rakete

Der Kinderkultursommer geht in die zweite Runde!

Der Kinderkultursommer geht in die zweite Runde! Zum Start in die Sommerferien lädt der Apollo Kultur e.V. am 25.07.25 zu einer musikalischen Abenteuerreise mit Piet Rakete ein! Ein Nachmittag mit Kinderkonzert, Aktivitäten und Überraschungen unter freiem Himmel.
Unter dem Motto „Endlich Sommerferien: School's & Kita's Out!" können Familien gemeinsam den Ferienbeginn feiern, tanzen und die Musik genießen. Ein fröhliches Event für Groß und Klein, das kostenfrei zugänglich ist und Lust auf den Sommer macht.
Ort: Kranhaus, Schloßstraße 8, 25336 Elmshorn
Info: www.kranhaus-elmshorn.de

Sa 26.7.2025 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

KarlKrass & Metgitar

siehe auch Seiten 16-17

Kabarett-Liederabend in der Alten Dorfschule Haseldorf

Der letzte Abend aus der Konzert-Reihe Kleinkunst im Klassenzimmer wird von KarlKrass & Metgitar bestritten.
Das Musikerduo gibt mittlerweile ihr viertes Konzert in Haseldorf. Ihr abendfüllendes Programm ist eine Mischung aus Kabarett, Poetry und Chansons. An diesem Abend geht

ANZEIGE

es ums Zuhören, Schmunzeln, Lachen und Nachdenken.
Eigene Lieder mit deutschen Texten präsentieren KarlKrass (Gesang und am Flügel) und Metgitar (Bass, Gitarre und Gesang).
Wegen begrenzter Plätze bitte Karten unbedingt vorbestellen (siehe auch auf der Seite 17)!
Ort: Alte Dorfschule in Haseldorf, Deichreihe 46, Haseldorf
Info: www.karlkrass.de

August

So 3.8.2025 10 - 17 Uhr

Garten der Horizonte siehe auch Seite 10-11

Offener Garten – Schauanlage für Stauden und Gräser -

Neue Ideen für den Garten. Auf 8000 m² sind über 40 Beete mit mehr als 1500 verschiedenen Stauden und Gräsern angelegt.
Ort: Lerchenfeldstauden, Lerchenfeld 25, Heidgraben
Info: www.gartenhorizonte.de

Mi 6.8.2025 19 Uhr

Stammtisch im Töverhuus

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19 Uhr

Lockeres Treffen in netter Atmosphäre auf der Diele im Töverhuus oder im Sommer auch im Freien auf dem Hof. Gäste und Interessierte sind immer herzlich willkommen.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Kl. Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

Do 21.8.2025 18.30 Uhr

Plattdütscher Abend der Interessensgemeinschaft Plattdütsch

Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat zum gemütlichen Klönschnack auf der Diele im Töverhuus.
Es sind alle herzlich willkommen.
Ort: Verein Töverhuus, Dorfstr. 80, Klein Nordende
Info: www.verein-toeverhuus.de

ANZEIGE

Voltrad in Ellerhoop präsentiert

Ein Traum für jeden E-Bike-Fan

„Das ist ein sehr angenehmes Gefühl wenn man bei Gegenwind mit einem E-Bike unterwegs ist – das macht richtig Spaß" – so oder so ähnlich beschreiben es viele Kunden, wenn sie bei Voltrad in Ellerhoop ihr E-Bike zur Inspektion bringen.

Stefan Kegel und Ulrich Dürkob hören oft begeisterte Rückmeldungen von Radfahrern, die von ihren Touren mit den hochwertigen Elektrofahrrädern schwärmen. Pedelecs, die Kurzform für Pedal Electric Cycle, sind Hybridfahrzeuge, bei denen ein Elektromotor die eigene Muskelkraft unterstützt. Bei einer Probefahrt, die Voltrad allen Fahrradfreunden anbietet, lässt sich schnell erleben, wie leicht und komfortabel die modernen E-Bikes funktionieren.

Fotos: voltrad

Mit einer Reichweite von etwa 50 bis 120 Kilometern – abhängig von Streckenprofil, Fahrstil, Fahrergewicht und Akkukapazität – eignen sich E-Bikes ideal für ausgedehnte Fahrten. Danach brauchen sie lediglich ein paar Stunden an der Steckdose, um wieder aufgeladen zu werden.
Voltrad ist im Kreis Pinneberg das einzige Fachgeschäft, das sich ausschließlich auf E-Bikes spezialisiert hat und gleichzeitig mit einer eigenen Werkstatt überzeugt. Zudem ist es in der Region der einzige Bosch „E-Bike Expert" Händler. Im Sortiment finden sich renommierte Marken wie Victoria, Simplon, i:SY, Flyer, Winora, Haibike, Husqvarna und Conway. Die gute Anbindung an Radwege ermöglicht sogar längere Probefahrten.

VOLTRAD E-Bikes & Pedelecs,
Oha 9, Ellerhoop, T 04120 15 00, www.voltrad.de.

Nach den Erweiterungsarbeiten erstreckt sich die Ausstellung über zwei Etagen mit einer Fläche von insgesamt 500 Quadratmetern. Eine deutliche Vergrößerung im Gegensatz zu früher (Foto oben). Voltrad präsentiert mehr als 100 E-Bikes und bietet eine breite Auswahl: vom eScooter und City- sowie Tourenbikes über Trekking-, Mountain-, Falt- und Dreiräder bis hin zum ISY Bike. Dieses kompakte Modell erfreut sich aufgrund seiner großen Reichweite und des hohen Fahrkomforts besonders als praktisches Alltagsfahrrad großer Beliebtheit bei den Kunden (Fotos oben und links).

ANZEIGE

Einmal Urlaub und zurück

„Provinz I...“ (...deale) sind überall

Achten Sie mal darauf, wenn Sie dieses Jahr Ihren Urlaub im europäischen Ausland verbringen. Sie werden mindestens einmal ein Auto aus dem Kreis Pinneberg treffen. Es bringt Sie zwar auf Schlag gedanklich wieder nach Hause zurück, aber es hat auch etwas Schönes.

Als Kind war ich unzählige Male in Dänemark. Ferien am Limfjord – damals war ein Ferienhaus-Urlaub mit der ganzen Familie mit Fjordblick (!) noch bezahlbar. Heute ist es so teuer, dass man dafür nach Italien oder Frankreich fliegen könnte und auch noch ein Mietauto „drin“ wäre.

Ich habe als Kind das weite Mittelmeer nie vermisst, mir war die achtstündige Autofahrt in den Norden Fernreise genug. Das hat sich mit den Jahren etwas geändert. Aber eines blieb, die aufmerksamen Blicke auf die Kennzeichen der parallelreisenden Touristen im Ausland. Ganz gleich, ob nun im „fernen“ Dänemark, in Italien, Frankreich, Portugal, Kroatien, Griechenland, egal, immer und überall dreht man sich um oder sieht genau hin, wenn man einem Auto aus Deutschland begegnete. Die Kennzeichenjagt war natürlich im Kindesalter ausgeprägter und sportlich ambitionierter. Gemeinsam mit meinen drei Geschwistern saß ich auf der Rückbank im VW Variant 1600 Fließheck (!) – vielen Einzelkindern ist heute schon ein Audi A4 oder BMW Kombi zu unbequem, aber das nur nebenbei – und schrien bei jedem Nummernschild, das nicht aus Dänemark kam, bei „M“ – „München!“, „HH“ – „Hamburg!“, bei „K“ – „Köln!“, „B“ – „Berlin!“ und bei „HE“ – Stille ... , dann mein älterer Bruder: „Heide?!“ – „Falsch, Helmstedt in Niedersachsen“, korrigierte meine Mutter von vorne.

Aber dann kam es: „PI“ alle und ich meine ALLE, Vater, Mutter, Kinder brüllten, sodass man den Boxermotor des VW nicht mehr hören konnte: “PINNEBERG!!!“ Ja, sind die denn überall, in Lemvig, Holstebro, Skagen? Auf dem Strandparkplatz in Thyborøn sah man mindestens einmal in der Woche einen „Pinneberger“ – so weit so Kinderspaß.

Aber nun mal ganz im Ernst, geht es Ihnen nicht auch so, dass Sie, ganz gleich, wo Sie Ihren Urlaub verbringen, lautstark aufmerken, wenn Sie ein Auto mit einem Pinneberger Kennzeichen sehen. Zugegeben, die Euphorie legt sich meist auf der Heimreise spätestens ab Neumünster oder Hamburg, je nachdem, ob man im Süden oder Norden verreist war.

Aber warum ist das so?

Nehmen Sie es mir nicht übel, aber der „Pinneberger“ sticht nicht per se im Vergleich zu seinen deutschen Mitbürgern als besonders weltoffen, kommunikativ und warmherzig hervor. Dennoch geht einem irgendwie beim Entdecken der zwei vertrauten Buchstaben „P“ und „I“ das Herz auf. Ein Stück Heimat in der Ferne, ein Gefühl der Verbundenheit und Vertrautheit macht sich breit – da ein Gleichgesinnter, hier vielleicht sogar ein Bekannter? Sollte es zum Beispiel eine Begegnung auf einem Parkplatz am Strand oder auf einem Campingplatz geben, bei der die Mensch-Autozuordnung eindeutig ist, kommt man schnell ins Gespräch. Der erste Satz ist obligatorisch: „Na, auch 'Provinz-Idiot?“. Der häufig reisende Pinneberger weiß die „Anmache“ schnell einzuordnen und antwortet meistens: „Ja und wo kommen Sie her, Elmshorn, Pinneberg oder **Neuendeich**?“ Letzteres wird besonders betont, um wirkliches Insiderwissen zu demonstrieren, nicht dass der Verdacht aufkommt, das Auto mit dem PI-Kennzeichen sei geklaut.

Es ist verrückt, nun reist man schon so weit, um mal weg zu sein, abzuschalten und etwas anderes zu sehen und doch sehnt man sich nach seinen Wurzeln zurück und bekommt heimatliche Gefühle beim Treffen scheinbar bekannter Menschen in der Ferne. Das ist ein Phänomen, aber das ist wohl menschlich.

Letzte Woche sah ich im Pinneberger Drosteipark eine Gruppe von sechs, sieben jungen Männern, die sich offensichtlich noch nicht lange kannten. Sie saßen auf der Wiese und unterhielten sich, lachten und tranken Tee aus Plasikbechern. Sie haben auch eines gemein, sie kommen aus Afghanistan.

Mit diesem Kleinwagen von Pinneberg bis nach Portugal – Respekt! Jedoch bei viel Zeit und Pausen kann das eine tolle Tour sein (links).

Der legendäre Zebrastreifen vor den Abbey-Roads Studios in London ist eine Touristenattraktion. Der „Pinneberger“ mit dem an dieser Stelle passenden „STAR“-Emblem steht auf derselben Höhe (andere Straßenseite) wie damals der VW-Käfer auf dem Beatles-Album. Es gab viele mystische Geschichten über dieses Auto. Übrigens: Es ist die einzige Straße, in der die sonst coolen Londoner die Nerven verlieren und die fotografierenden Touristen anhupen (unten).

Fotos: Fotografie Plautz

Autohaus Manfred SCHULTE GmbH

www.ah-schulte.de

Pinneberger Ch. 11 - 25436 Moorrege - Tel. 04122-85920

NEUVORSTELLUNG

FIAT

Grande Panda
als Elektro
oder Hybrid
erhältlich